

Liebe Mitglieder und Spender/-innen, liebe an unseren Vereinsaktivitäten Interessierte,

Wir alle sind fassungslos u. schockiert über den bestialisch-terroristischen Hamas-Angriff auf Israel mit über 1,3 T getöteten Israelis (meist Frauen u. Kinder), wohl schon über 18 T getöteten PalästinenserInnen (u.a. Statista Research Department v. 9.12.2023, wobei die Zahlen täglich steigen, zumal Hamas sie skrupellos als menschliche Schutzschilde missbraucht) + Zehntausenden Verletzten. Ca. 100 Geiseln befinden sich noch in der Gewalt der Hamas, wobei mindestens 6 tot sind und bei ca. 40 angeblich niemand weiß, wo sie sich genau befinden. Natürlich gilt unsere Solidarität Israel, das die meisten zivilen Opfer seit 1948 zu beklagen hat. Mit Schrecken denken wir aber auch an die vielen Tausenden weiteren Opfer, die dieser kriegerische Konflikt zw. Israel, Hamas u. Hisbollah aus dem Libanon noch fordern wird, vornehmlich unter den PalästinenserInnen im Gaza-Streifen, wo eine ungeheure humanitäre Katastrophe stattfindet. Dies muss jetzt sofort beendet werden!!
Auch die in der Westbank leiden extrem u. werden u.a. durch Siedlergewalt bedroht. Nach 7-tägiger Feuerpause geht der Krieg jetzt trotz großen internationalen Drucks mit unmenschlicher Härte weiter.
Wir hoffen u. beten inständig, dass alle Geiseln freikommen, der Konflikt sich nicht ausweitet u. noch vor Weihnachten, dem Fest des Friedens u. der Versöhnung, zumindest eine erneute Feuerpause für die unvorstellbar leidende Zivilbevölkerung in Palästina erreicht werden kann.

Ein sehr berührendes Video von Yael Deckelbaum über palästinensische u. israelische Frauen u. ihre gemeinsamen Friedensvisionen: <https://youtu.be/YyFM-pWdqrY?si=MnXNPH6Q-yNqIm1T>

H o f f n u n g
 Freundschaft Gesundheit Liebe
2023
 Zuversicht Mut Hilfsbereitschaft
F r i e d e n




Chanukka-Leuchter

Vom **7.-15.12.2023** feiern Juden das **acht tägige Chanukka-Fest**, das an die Rückeroberung u. Neueinweihung (Chanukka = Einweihung) des jüdischen Tempels von Jerusalem 165 vor Chr. erinnert. Auch wir Christen erinnern uns Weihnachten an die Zeit vor über 2000 Jahren, nämlich an die Geburt Jesu (**ausführlich dazu unten**).

Hier die neusten Infos (siehe auch neuste Meldungen auf www.jugendinterkult.de):

(Im Anhang JIK-Dezember2-Newsletter 23 auch mit Bildern, JIK-Weihnachtsspendenaufruf zur Weiterleitung, Fürbitten, Zertifikat für große ToN-Baumpflanzaktion

Neue gr. Weihnachtsspendenaktion für die akut bedrohten Christen im Nahen/Mittleren Osten, das ToN, das Birgittinnen-Kloster am Ölberg u. viele Einrichtungen/Schulen u.a. in Bethlehem, die diesen Terrorangriff genauso verurteilen wie wir u. jetzt extrem unter den Folgen leiden müssen (Bankverbindung s.u.).

1. EdK-, JIK- u. ToN-News

Good News von TK-Skulptur + ToN – gr. Baumpflanzaktion als Hoffnungszeichen für Bethlehem

Daoud Nassar kann jetzt wieder zum ToN gelangen und das Land weiter bewirtschaften. **Allerdings wird er von Siedlern eines Vorpostens direkt am ToN daran gehindert, alle Bereiche seines Landes zu betreten.** Er möchte mit dieser neuen Baumpflanzaktion (witterungsbedingt derzeit sehr gut möglich) noch vor Weihnachten starten **als Zeichen der Hoffnung auf Gerechtigkeit u. Frieden (Die Taube mit einem Olivenzweig im Schnabel galt schon im AT als Symbol des Friedens).** Wir alle sind eingeladen, diese Aktion nicht nur mit **Baumspenden (20 € je Baum)** zu unterstützen, sondern **im 1. Quartal 24** (sobald eine Einreise dorthin möglich ist) auch **als nicht nur junge Freiwillige aktiv bei den Baumpflanzungen mitzuhelfen.** JIK wird ab einem Einsatz von 14 Tagen auf dem ToN einen **Zuschuss zu den Flugkosten** zahlen (weitere Infos auf Anfrage). Bankverbindung + Spendenbescheinigung (**s. ganz unten**). **Verwendungszweck:** ToN Baumspende+Anschrift+ **E-Mail-Adresse**, damit ich euch das **Zertifikat über die Baumspende (z.B. als Weihnachtsgeschenk ggs. anderer Name)** noch vor Weihnachten zumailen kann. Internationale Präsenz ist immer noch der **beste Schutz gegen Siedlerangriffe/Enteignung.** Auch wird so der Eindruck von Brache vermieden.



Es geht voran: Arbeiten auf dem ToN wieder möglich (9.12.23), Daoud mit Hut (3. Bild rechts) Arbeit an TK-Skulptur

Erfolgreiche Spendenaktion ab 15.12.: 170 T € für Ukraine, Afghanistan, Beduinen, Afrika, ToN, Palästina, Indien, bedrohte Christen weltweit – weitere Spenden dringendst erwünscht !!
Hier die neusten Infos (siehe auch neuste Meldungen auf www.jugendinterkult.de):

Nichtchristen wie Christen fragen gerade in der Weihnachtszeit, ob es Jesus wirklich gegeben hat. Hierzu:

Jesus ist mehr als ein Mythos: „Dass er gelebt hat, ist kaum zu bestreiten“ – Prof. W. Reinbold zur aktuellen Jesus-Forschung. Historische Fakten, überprüfbare Schilderungen u. nicht-christliche Quellen zur Existenz des Wanderpredigers.
<https://www.tagesspiegel.de/wissen/jesus-ist-mehr-als-ein-mythos-theologe-dass-er-gelebt-hat-ist-kaum-zu-bestreiten-9084427.html>

Gab es Jesus wirklich? | Terra X: www.youtube.com/watch?v=V8OHXpTcGCM (16 Minuten)

U.a.: Prof. Gerd Theißen/Annette Merz, *Wer war Jesus, der erinnerte Jesus in historischer Sicht*, Göttingen 2022, 592 S.

Jesus ist wohl 6 v. Chr. geboren, aber nicht am 25.12. (=Tag des Sonnengottes Sol), sondern eher im September, da im Dezember die Hirten wegen der niedrigen Temperaturen dort nicht mehr auf dem Felde lagerten. **Jesus starb** übrigens gemäß Chronologie des Joh.Ev. laut Mehrheitsmeinung der Forschung **am 7.4.30**. Er ist also ca. 35 Jahre alt geworden. Laut Mehrheitsmeinung ist **Jesus von Nazareth (!) nicht in Bethlehem, sondern in Nazareth geboren**, da die Evangelien viele historische Widersprüche aufweisen und es zahlreiche Anlehnungen an das AT gebe. (siehe hierzu bes. Theißen/Merz, S.125ff.)

Für Anhänger der Minderheitsmeinung 2 interessante Videos der Webseite: glaubendenken.net

WhyNachten - Was ist dran am Stern von Bethlehem? Teil 1/2 - Die historischen Quellen

<https://www.youtube.com/watch?v=bVS0y-FSHSs> (26 Minuten)

WhyNachten - Was ist dran am Stern von Bethlehem? Teil 2/2 - Was war der Stern von Bethlehem?

<https://www.youtube.com/watch?v=HYzAUHdWJF8> (26 Minuten)

„Und führe uns nicht in Versuchung“ beten wir im Vaterunser. Was sagt die Theologie dazu?

Versuchung heißt im Hebräischen Massa (symbolischer Ortsname der Oase Meriba bei Kadesch, Syrien, Ex 17,7). Im AT wird damit an das 10-fache Aufbegehren der Israeliten und ihr Ungehorsam gegen JHWH u. Mose auf der Wüstenwanderung als ständig neue Herausforderung des Zornes JHWHs erinnert. Eine andere Traditionslinie sieht in den Beschwerden der Wüstenwanderung eine Erprobung u. Versuchung der Glaubens- u. Gesetzestreue Israels durch JHWH selbst. **Meinte Jesus etwa diese anstelle der Versuchungen, an die wir heute denken?**

<https://www.bibelwissenschaft.de/ressourcen/wiblex/altes-testament/massa>

"Das ist schon interessant mit der Versuchung" - Darf man das bekannteste christliche Gebet einfach so verändern? Warum nicht, meint der bedeutende österreichische Theologe und Priester Paul Zulehner.

<https://www.sueddeutsche.de/panorama/vater-unser-text-italienisch-paul-zulehner-1.4778511>

Alfons Knoll Das Vaterunser als Gebet der Versöhnung (2006)

<chrome-extension://efaidnbmnnnibpajpcglclefindmkaj/https://www.uni-regensburg.de/assets/theologie/fundamentaltheologie/materialien/knollgebet.pdf>

Joachim Kügler: Und führe uns nicht in Versuchung? Muss das Vaterunser geändert werden?

chrome-extension://efaidnbmnnnibpajpcglclefindmkaj/https://www.jungekirche.de/2019/0319/2019_03_10-12.pdf

Wir lernen: Theologie ist eine hochkomplexe Wissenschaft. Je mehr ich nicht nur theologische Fachbücher lese, desto mehr weiß ich, dass ich eigentlich nichts weiß. Immerhin besser, als überhaupt nichts. Ich tröste mich dann immer mit der Weisheit: **Schwer ist leicht was.**

So interessant theologische Wissenschaft auch ist, es fördert nicht unbedingt den Glauben, der immer zuerst eine Sache des Herzens ist.

17.12.23: 16:00: Weihnachtskonzert „Ein Licht erhellt die Dunkelheit“, gr. Ratssaal, St. Augustin
(Infos zu Programm etc. sowie Karten zu 20 € bei **Gregor Schröder, 0163-6335535**)

01.03.24: Weltgebetstag der Frauen aus Palästina, (unsicher wg. inhaltlicher Kontroverse nach Hamas-Angriff)

23.04.24: Einweihung der großen EdK-Säule vor Düsseldorfer Landtag (Mitwirkung u.a. vom BKO)

18.-26.05.24: Fahrt nach Israel-Palästina mit Besuch des gr. ToN-Begegnungsfestes (Infos ab Feb.24)

29.6.-7.7.24: Gegenbesuch einer Jugendgruppe aus Bethlehem (hoffentlich möglich)

13.-27.10.24: Israel-P.-J.-Fahrt, Online-Anmeldung **bis 15.2.24 ohne Preiserhöhung**
+ 160 Frühbucherrabatt möglich (**nur noch 7 Plätze frei u. hoffentlich möglich**)

März 25: **4-wöchige Fahrt zur Förderungsintensivierung + -Optimierung außereurop. JIK-Hilfsprojekte (Infos ab Feb.24)**

2. Israel-Palästina-News

07.12.23: ISRAEL UND ÄGYPTEN - Gemeinsamer Plan für Gaza gesucht

<https://orf.at/stories/3342077/>

08.12.23: Minus 90% – die internationalen Ukraine-Hilfen brechen ein. Die neu zugesagten Hilfen für die Ukraine haben zw. August u. Oktober 2023 einen Tiefstand erreicht. In den USA u. Europa wird die Unterstützung zum Politikum.

<https://www.handelsblatt.com/politik/international/ukraine-krieg-internationale-hilfen-brechen-um-90-prozent-ein/100002587.html>

08.12.23: Blindgänger im Gazastreifen. Auf Jahrzehnte kontaminiert - Die Luftangriffe auf Gaza könnten auch in vielen Jahren noch schwere Folgen für die Zivilbevölkerung haben: Experten rechnen aufgrund der hohen Menge abgeworfener Bomben mit zahlreichen Blindgängern. Sie sind schwer zu räumen.

<https://www.spiegel.de/ausland/israel-gaza-krieg-blindgaenger-im-gazastreifen-auf-jahrzehnte-kontaminiert-a-6d593702-f3c2-4a1e-bb54-3688c845cdf1>

08.12.23: Eskalation mit der Hamas: Aktuelle News zur Lage in Israel und Gaza

<https://www.zdf.de/nachrichten/politik/ausland/israel-palaestinerser-hamas-gewalt-eskalation-liveticker-100.html>

08.12.23: Kritik an Israel wird schärfer: Die Zeit spielt für die Hamas - 2 Monate nach dem Hamas-Überfall lässt das Leid der Zivilbevölkerung die Unterstützung für Israels Gegenangriff schwinden. Kann Israel gewinnen?

<https://taz.de/Kritik-an-Israel-wird-schaerfer!/5976682/>

08.12.23: Krieg in Nahost - Totale, absolute Eliminierung - Der Hamas sind zivile Opfer in Gaza egal, aber auch Benjamin Netanjahu kennt nur die Sprache des Krieges. Von Amerika, Israels großem Gönner, lässt er sich nicht zur Besinnung bringen.

https://www.t-online.de/nachrichten/ausland/id_100297558/israel-gaza-netanjahu-gibt-sich-beratungsresistent-wohin-soll-das-fuehren-.html

08.12.23: Kämpfe zwischen Israel und Hamas: Gaza-Krieg - kein Ende in Sicht?

<https://www.zdf.de/nachrichten/zdfheute-live/israel-gaza-hamas-krieg-zukunft-video-100.html>

08.12.23: Krieg in Nahost - Die Scheinheiligen - Viele arabische Staaten und die Uno appellieren an Israel, seine Militäraktion in Gaza zu stoppen. Besser wäre, sie würden sich am Kampf gegen die Hamas beteiligen. Denn mit Terroristen kann es keinen Frieden geben.

<https://www.spiegel.de/ausland/israel-gaza-krieg-arabische-staaten-und-die-uno-lassen-israel-im-stich-leitartikel-a-d75e4d26-8e1e-4b47-b61f-5b6d2b80d9f6>

09.12.23: Keine Zuflucht für Schutzsuchende in Gaza

<https://www.dw.com/de/keine-zuflucht-f%C3%BCr-schutzsuchende-in-gaza/a-67670789>

09.12.23: Gaza: Weite Teile von Chan Yunis in Schutt und Asche

<https://www.tagesschau.de/ausland/asien/gaza-zivilisten-situation-100.html>

09.12.23: „Frieden ist möglich und nötig“ - Gibt es einen Ausweg aus dem Nahostkrieg? Ja, sagen die Palästinenserin Rula Daood und der Jude Alon-Lee Green von der Bewegung Standing Together.

<https://taz.de/Palaestinerin-und-Jude-ueber-den-Krieg/!5976681/>

09.12.23: Das Ende von Gaza - Israels Premier Netanyahu hat nie gesagt, wie der Gazastreifen nach der angestrebten Vernichtung der Hamas regiert werden soll. Wenn der Krieg weitergeht wie bisher, stellt sich die Frage nicht mehr.

<https://www.spiegel.de/ausland/israel-und-der-krieg-in-nahost-das-ende-von-gaza-kommentar-a-edcb81aa-7713-4374-b56c-2409fbfde300>

09.12.23: "Sie würden mich eher erschießen" - Das denken Palästinenser wirklich über die Hamas

https://www.t-online.de/nachrichten/ausland/internationale-politik/id_100298190/israel-gaza-krieg-das-denken-palaestinerer-wirklich-ueber-die-hamas-terroristen.html

09.12.23: Israel und Hamas-Zwei Monate Gaza-Krieg – die unangenehmen Wahrheiten

<https://www.srf.ch/news/international/israel-und-hamas-zwei-monate-gaza-krieg-die-unangenehmen-wahrheiten>

9.12.23: UN-Hochkommissar für Menschenrechte" - Diese Gewalt muss zum Ende kommen"

<https://www.tagesschau.de/ausland/europa/menschenrechte-allgemeine-erklaerung-jubilaum-100.html>

Vorläufiges Fazit des Nahostkrieges vom 09.12.23:

Der stets brutalere Krieg in Gaza geht mit unmenschlicher Härte auf beiden Seiten zu Lasten der Zivilbevölkerung in Gaza weiter. Weder die Hamas noch die Regierung Netanjahu, dessen Regierungszeit nach einer Waffenruhe sicher enden wird, haben ein Interesse daran, dieses sinnlose Töten zu beenden.

Dies kann wohl nur durch immer stärkeren internationalen Druck erreicht werden.

Eine wenigstens einigermaßen sinnvolle vorläufige Regelung zur Beendigung des Nahostkonflikts ist überhaupt nicht in Sicht, da die internationale Gemeinschaft in dieser Frage heillos zerstritten ist u. weder aus Palästina noch aus Israel irgendwelche zielführenden Vorschläge kommen.

Das Allerschlimmste ist, dass die Ukraine die große Verliererin dieses neuen Krieges ist, da die internationalen finanziellen Hilfen für die Ukraine um 90% zurückgegangen sind. Es besteht die reale Gefahr, dass Putin 2024 den Krieg gewinnt oder einen Siegfrieden anbietet (Es bliebe nur noch eine Rest-Ukraine), der wohl in den Augen der internationalen Gemeinschaft alternativlos wäre und den die Ukraine dann wohl wird annehmen müssen.

Zudem gerät US-Präsident Biden innenpolitisch immer mehr unter Druck. Es besteht sogar die Gefahr, dass beide Kriege die Chancen seiner Wiederwahl stark beeinträchtigen. **Sollte deshalb Trump im nächsten Jahr deshalb die US-Wahlen gewinnen, dann wäre die internationale Katastrophe komplett.**

Deshalb hilft wirklich nur noch beten. Da ich kein geeignete Friedensgebet gefunden habe, im Anhang entsprechende Fürbitten.

Euer Gregor

Unsere Bankverbindung (mit Hinweisen zu Spendenbescheinigungen)

JugendInterKult e.V., Volksbank Köln-Bonn; BIC: GENODED1BRS; IBAN: DE09 3806 0186 0704 8870 19 (Wenn Sie Ihre Anschrift + E-Mail-Adresse angeben, erhalten Sie **ab 100 €** eine Spendenbescheinigung **per E-Mail**. Spenden bis 300 € erkennt das Finanzamt ohne Spendenbescheinigung an.).

Falls Sie für eine bestimmte Spendenaktion oder ein spezielles Projekt spenden möchten, geben Sie dies bitte im Verwendungszweck an (z.B. Ukraine-Hilfe, Afrika, ToN etc.).

Mit Hilfe Ihrer Spendengelder konnten und können durch Lebensmittel- und medizinische Hilfen sowie Betreuung in allen Lebensbereichen vielen Tausenden Kindern und deren Familien, aber auch christlichen Einrichtungen (Klöstern, Schulen etc. u.a. in Palästina) u. verfolgten Christ*innen weltweit gerade in benachteiligten Ländern geholfen werden, die durch die Corona-Pandemie und bes. die aktuellen Kriege in besonders große Not geraten sind. Wir möchten uns nochmals ganz herzlich bei allen Spender*innen für die überaus großzügige Unterstützung unserer Projekte bedanken! Hoffentlich unterstützen Sie unsere Arbeit auch weiterhin so wohlwollend wie bisher.

Bleibt gesund, zuversichtlich und Spenden freudig!!

Ganz liebe Grüße

Euer Gregor Schröder (0163-6335535)

Am Köppekreuz 21, 53225 Bonn - www.jugendinterkult.de